

Lehrerdynastie

Beitrag von „chilipaprika“ vom 20. Januar 2021 15:06

Zitat von Plattenspieler

Ich habe meine gesamte Gymnasialzeit Klausuren in allen Fächern, die ich hatte, geschrieben (außer: Sport und Kunst erst in der Oberstufe, aber Leistungen mit Noten gab es natürlich auch vorher). Ich dachte, das sei ganz normal. Aber ich dachte auch lange, Notenstufen wie 4 + und 2-3 wären ganz normal, bis ich lernte, dass sie eher die Ausnahme sind.

Deshalb noch einmal meine Frage: Die Noten in den Fächern werden dann rein durch mündliche und sonstige Leistung gebildet?

Und betrifft das alle Nebenfächer, also auch naturwissenschaftliche, oder warum gerade die geisteswissenschaftlichen? Gibt es in Religion / Ethik und in Musik Klausuren?

Sorry, wenn ich so viel frage und es offtopic ist, aber das interessiert mich.

Ich kann für das Gymnasium sprechen, ich glaube für die Sek1 ist es ähnlich.

In der Sek1 schreiben die SuS Klausuren nur in den 4 Hauptfächern (M, D, E/1.FS, 2. FS) (Realschule müsste dann M, D, E, WP sein). Die Noten in allen anderen Fächern werden rein mündlich gebildet, wobei Kurzteste bis 20 Minuten geschrieben werden können. zählen aber natürlich maximal im Wert einer Unterrichtsstunde.

Oberstufe: es hängt vom gewählten Schwerpunkt ab, aber grundsätzlich werden die allermeisten SuS nur 5 Fächer haben, in denen sie Klausuren schreiben. Sie müssen in ihren 4 Abifächern Klausuren schreiben (2 LKs, 1 schriftliches, 1 mündliches Abiturfach), sowie (wenn nicht schon Abiturfach) in Deutsch, Mathe und einer Fremdsprache.

Der Rest ist rein mündlich. Tests sind aber auch da erlaubt.